

## Sportpreis Mittelfranken für Herbert Haas und Maren Prediger

**Mittelfränkischer Sportpreis wurde zum zehnten Mal verliehen – Christian Kühn Laudator für den Preisträger in der Kategorie „herausragende Verdienste rund um den Sport“**

Bereits zum zehnten Male wurde der „Sportpreis Mittelfranken“ verliehen. Dieser Preis würdigt das Engagement im Sport auf vielen Gebieten; innerhalb der fünf Hauptgruppen werden engagierte Sportler wie auch verdiente Funktionäre aller Ebenen geehrt, eben Menschen, die sich für das Sportgeschehen im Bezirk Mittelfranken eingesetzt haben oder durch besondere Leistungen aufgefallen sind. Die Preisgelder stiftet traditionsgemäß der Bezirk Mittelfranken, und auch in diesem Jahr stand die Veranstaltung, die zwangsläufig etwas anders als in den Vorjahren aussah, unter der Schirmherrschaft von Mittelfrankens Bezirkstagspräsident *Armin Kroder*. Und selbstverständlich sind auch die Schützen bei diesem Ereignis dabei; gleich in zwei von zwölf Kategorien räumten die Sportschützen Preise ab. Das waren zum einen für den Bereich „Sportliche Leistung – Erwachsene“ die Vizeuropameisterin Luftgewehr von 2009, *Maren Prediger*, zum

anderen in der Kategorie „Herausragende Verdienste rund um den Sport“ der Gau-schützenmeister des Schützengaus Pegnitzgrund, *Herbert Haas*.

1. Landesschützenmeister *Christian Kühn* hatte es sich nicht nehmen lassen, persönlich die Laudatio für den hochverdienten Funktionär zu halten. Er lobte ihn als einen der „stillen Stars“, ohne die kein Verein mehr existieren könne. „Jeder Verein profitiert von solch unverzichtbaren Hintergrundakteuren,“ so der Landesschützenmeister weiter. *Herbert Haas* sei zudem die Zuverlässigkeit in Person. „Er wird von Mitgliedern seines Vereins als „Handstampf in allen Gassen“ bezeichnet – es gibt nichts, was er nicht kann. Ob Finanzen, Handwerk, Archiv oder sportlich – überall ist *Herbert* mit Herzblut dabei.“

Besonders hob *Christian Kühn* das Engagement und Geschick des Geehrten bei den Vorbereitungen des Mittelfränkischen Schützentages hervor, der eigentlich im März hätte stattfinden sollen. Viele ehren-

amtliche Arbeitsstunden hat er investiert. „Alles war bis ins kleinste Detail geplant. Doch dann machte Corona allen einen Strich durch die Rechnung und alles musste abgesagt werden.“

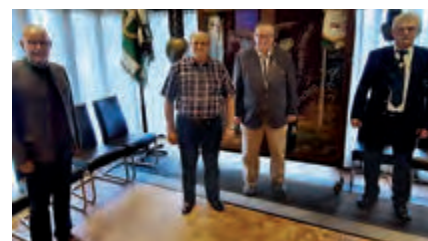


Über die sportlichen Erfolge von *Maren Prediger* sprach deren Laudator *MdB Artur Auernhammer*: „Ob bei Bayerischen, Deutschen oder Europa-Meisterschaften – kein Jahr verging ohne den Eintrag ihres Namens in den Bestenlisten. Die logische Konsequenz folgte – die Berufung in die Nationalmannschaft, wusste *Artur Auernhammer*. *Maren Prediger* treffe immer wieder ins Schwarze und sammle durch ihren Willen und Trainingsfleiß Erfolge. Aktuell habe es sie beruflich nach Hannover verschlagen, aber ihrem Heimatverein, dem SV Petersaurach, sei sie immer noch treu verbunden und aktiv in der Bundesliga im Einsatz. Der Verleihung fehlte coronabedingt – Besucher und Zuschauer waren nicht zugelassen – ein bisschen der Glanz, auch wenn die kurzweilige Ehrung von sportlichen Einlagen umrahmt wurde. 1. Bezirksschützenmeister *Gerold Ziegler* zeigte sich glücklich, dass auch den mittelfränkischen Schützen mit der Verleihung des „Sportpreises Mittelfranken“ eine Plattform für die Darstellung der ehrenamtlichen und/oder sportlichen Leistungen in den Schützenvereinen geboten wird. Und so war die Veranstaltung in der Paul-Metz-Halle in Zirndorf dann doch ein Highlight für alle Preisträger und Laudatoren, die allesamt hoffen, dass im kommenden Jahr wieder mit Publikum geehrt werden kann.“

red

## Arbeitsitzung der Bölkerreferenten

Neben gut vorbereiteten sachlichen Diskussionen und richtungsweisenden Beschlüssen stand bei der Arbeitsitzung der Landesbölkerreferenten mit den Bezirksreferenten ein informativer Vortrag über den BSSB-Versicherungsschutz auf der Tages-



ordnung. Stellvertretender Landesschützenmeister *Hans-Peter Gäbelein* und die beiden Landesbölkerreferenten *Xaver Wagner* und *Adolf Reusch* nutzten den Rahmen, um den oberpfälzer Bezirksbölkerreferenten *Traugott Gonschor* aus diesem Kreis zu verabschieden und ihm vielmals für die geleistete Arbeit zu danken.

red